

EIN FILM VON MIA HANSEN-LØVE

Mia Hansen-Løves neues, leuchtendes und leichtfüssiges Werk taucht in den Alltag einer jungen Frau ein, die so viel zu geben hat, sowohl ihrem Vater, der in seiner Krankheit gefangen ist, als auch ihrem Geliebten, der zögert, für sie eine andere Beziehung zu beenden.

Sandra, eine junge Mutter, die ihre Tochter allein erzieht, besucht oft ihren kranken Vater Georg. Während sie sich mit ihrer Familie auf einen Hindernislauf begibt, um ihn pflegen zu lassen, lernt Sandra Clément kennen, einen Freund, den sie schon lange aus den Augen verloren hat. Als junger Vater fällt es Clément schwer, sich zwischen seiner Frau und Sandra zu entscheiden...



Mia Hansen-Løve ist eine französische Drehbuchautorin und Regisseurin, die mit 40 Jahren bereits acht Spielfilme gedreht hat, darunter «Tout est

pardonné», Lopuis Delluc Preis 2007, «Le père de mes enfants» (2009), Louis Lumière Preis und «L'Avenir», Silberner Bär in Berlin 2016.

« Emotionales Juwel von Mia Hansen-Løve. »

MARIE CLAIRE



Abonniere unseren Newsletter: www.frenetic.ch/de/newsletter